



Sammlung Theaterzettel

Madame Butterfly

Lederer, Felix

1920-05-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Nationaltheater Mannheim

257

Mittwoch, den 5. Mai 1920.

Außer Miete

Madame Butterfly

Tragische Oper in drei Akten von L. Illica und G. Giacosa

Deutsch von Alfred Brüggenmann — Musik von Giacomo Puccini

Spielleitung: Eugen Gebrath

Musikalische Leitung: Felix Lederer

Personen:

Cho-Cho-San, genannt Butterfly	Else Tuschau
Suzuki, Cho-Cho-Sans Dienerin	Viktoria Hoffmann-Brewer
Kate Pinkerton	Margarete Ziehl
Pinkerton, Leutnant in der amerikanischen Marine	Fritz Bartling
Sharpless, Konsul der Vereinigten Staaten in Nagasaki	Joachim Kromer
Goro, Nakodo	Suao Boisin
Der Fürst Yarmadori	Alfred Landory
Onkel Bonze	Mathieu Frant
Yakuside	Robert Walden
Der kaiserliche Kommissär	Karl Böller
Der Standesbeamte	Adolf Karlinger
Die Mutter Cho-Cho-Sans	Luiße Böttcher-Fuchs
Die Tante	Ella Loberg
Die Base	Margarete Ziehl

Verwandte, Freunde und Freundinnen von Cho-Cho-San, Diener

Zwischen dem 1. und 2. Akt liegen drei Jahre. — Ort der Handlung: Nagasaki. — Zeit: Gegenwart

Nach dem ersten Akte findet eine größere Pause statt.

Textbücher sind an der Kasse für 1 Mark zu haben.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemand den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Anfang 7 Uhr Ende gegen 9 $\frac{1}{2}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Hohe Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe . . . M. 16.60	II. Rang Mitte: 1. Reihe . . . M. 13.60
2. Reihe . . . " 14.60	2 u. 3. Reihe . . . " 11.60
Profzeniums-Logen Vorderplätze . . . 16.60	Seite: 1. Reihe . . . " 11.60
Rückplätze . . . " 12.60	2. Reihe . . . " 9.60
Sperre 1. Parlett . . . " 15.60	Profzeniums-Logen: Vorderpl. . . 10.10
2. Parlett . . . " 13.60	Rückplätze . . . " 8.10
Stehplätze im Parlett . . . " 7.60	III. Rang Mitte: 1. Reihe . . . 10.10
im Parterre . . . " 5.60	2. u. 3. Reihe . . . " 8.10
I. Rang, Mitte: 1. Reihe . . . " 23.10	Seite: 1. Reihe . . . " 8.10
2. Reihe . . . " 20.10	2. Reihe . . . " 6.10
3. u. 4. Reihe . . . " 16.60	Profzeniums-Logen: Vorderpl. . . 7.10
5. Reihe . . . " 15.60	Rückplätze 2 . . . " 5.10
Logen: 1. Reihe . . . " 19.10	IV. Rang: Mitte . . . " 3.60
2. u. 3. Reihe . . . " 15.60	Seite . . . " 1.45

Der Kartenvorverkauf findet jeweils Montags für die Vorstellungen am Dienstag und Mittwoch; jeweils Dienstags für die Vorstellungen am Mittwoch und Donnerstag und so fort statt. — Tagesverkauf an Werttagen vormittags von 10–1 Uhr und nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$ –5 Uhr, an Sonntagen und Feiertagen vormittags von 11–1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier), an Samstagen von 10–1 Uhr; außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz, D 1. 5. Bestellungen auf 1. Rangplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg. — An der Kasse im Rosengarten, am Tag der Vorstellung, von 11–1 Uhr und von 3 $\frac{1}{2}$ –5 Uhr. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

Im Nationaltheater:

Donnerstag, 6. Mai:	C 43, mittlere Preise: Minna von Barnhelm	Anfang 7 Uhr
Freitag, 7. Mai:	B 42, hohe Preise: Palestrina	Anfang 6 Uhr
Samstag, 8. Mai:	A 42, kleine Preise: Blauschuh	Anfang 7 Uhr
Sonntag, 9. Mai:	Vormittagsaufführ., auß. Miete: Der junge Schiller	Anfang 11 $\frac{1}{2}$ Uhr